



DER „THÜRINGER BILDUNGSPLAN BIS 18“ ALS GRUNDLAGE FÜR INKLUSION

Einstiegsfragen

2

- Welche Erfahrungen haben Sie mit dem „Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre“ (TBP-10) gesammelt?
- Was wissen Sie bereits über den TBP-18 Jahre?

- ① Entstehung und Erarbeitung des Thüringer Bildungsplans bis 18 Jahre
- ② Grundideen und Ziele
- ③ Inhalte
- ④ Bildungsplan und Inklusion

Kontakt & Information über Internetseite



seit 1558

4

FREISTAAT THÜRINGEN
Thüringer Ministerium für
Bildung, Wissenschaft und Kultur

finden >>

Home | Suche | Friedolin | Webmail

Universität Jena

Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre

Home Bildungsplan Beteiligte Materialien Aktuelles Nachrichten Bildungsplan bis 10 Login

» Home

Willkommen auf der Website des Thüringer Bildungsplans bis 18 Jahre



Der Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre bietet die Grundlage und den Rahmen für die Qualität der Bildung von Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre. Er baut dabei ausdrücklich auf dem existierenden Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre auf, stellt also eine **Fortschreibung und Weiterentwicklung** dar.

Der Bildungsplan **wird aktuell erarbeitet** durch ein Konsortium von Thüringer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus verschiedenen Disziplinen. Dies geschieht in enger Kooperation mit Praxispartnern und Interessengruppen im Fachbeirat.

Auf dieser Seite finden Sie...

- [aktuelle Termine und Mitteilungen](#)
- [Informationen zu Inhalt, Zielen und Erarbeitung des Bildungsplans](#)
- [die Mitglieder des Konsortiums und des Fachbeirats](#)
- [Informationsmaterialien zum Bildungsplan](#)
- [Informationen zum bisherigen Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre](#)

Mitteilungen

- » [Wichtig! Verschiebung der Fachbeiratstermine](#)
25.02.2013
- » [Bildungsplaninhalte jetzt öffentlich abrufbar](#)
30.01.2013
- » [Alles Gute für das Jahr 2013!](#)
01.01.2013
- » [Präsentation zum Startprojekt des TMBWK abrufbar](#)
11.12.2012
- » [Mitteilung des TMBWK zum Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre](#)
04.09.2012
- » [Überarbeitete Texte für den Fachbeirat abrufbar](#)
23.07.2012

www.bildungsplan.uni-jena.de



seit 1558

Entstehung und Erarbeitung des TBP-18

Das Konsortium

5

Professorinnen und Professoren

- Prof. Dr. Bärbel Kracke (Vorsitzende), Universität Jena
- Jun. Prof. Dr. Sandra Fleischer, Universität Leipzig
- Prof. Dr. Michaela Gläser-Zikuda, Universität Jena
- Prof. Dr. Ronald Lutz, Fachhochschule Erfurt
- Prof. Dr. Ada Sasse, Humboldt Universität zu Berlin
- Prof. Marianne Steffen-Wittek, Hochschule für Musik Weimar
- Prof. Dr. Ulrike Stutz, Universität Erfurt
- Prof. Dr. Michael Wermke, Universität Jena
- Prof. Dr. Volker Woest, Universität Jena

Wissenschaftliche Mitarbeiter/in

- Michael Wiegleb, Universität Jena
- Dr. Simone Börner, Universität Jena

Unterstützung TMBWK

- Heike Börner



- **Erarbeitung der Inhalte**
 - durch Wissenschaftler/innen auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse
 - Hinzuziehung von Fachexpert/innen

- **Zusammenarbeit mit einem Fachbeirat**
 - ca. 30 Personen aus verschiedenen Bildungsinstitutionen
 - Rückmeldungen zu den Texten
 - Form der Rückmeldung: kurzer Einschätzungsbogen bzw. -raster und konkrete Formulierungsvorschläge

Evaluationsphase (Praxispartnerphase)

- Ziel: Bekanntmachen und Akzeptanz
- Beteiligte: 150+ Praxispartner aus allen Bildungsbereichen
- Inhalt: Einschätzung der Qualität und Praxiseignung der Texte, Ideen zur Implementierung, Ausgangslage in der Praxis

Implementationsphase

- Ziel: Der Bildungsplan wird gemeinsame Arbeitsgrundlage aller pädagogisch Tätigen
- Szenario: Orientierung an der Implementation des aktuellen TBP-10 Jahre



seit 1558

Grundideen und Ziele (1)

8

- **Bildungsansprüche** von Kindern und Jugendlichen
- **Institutionen übergreifendes Verständnis** von Bildung (Brückentext)
- **Ziel:** Anregungen und Hinweise für erfolgreiche Gestaltung von Erziehung und Bildung



Grundideen und Ziele (2)

Bedeutung des TBP–1 8 Jahre für Pädagoginnen und Pädagogen

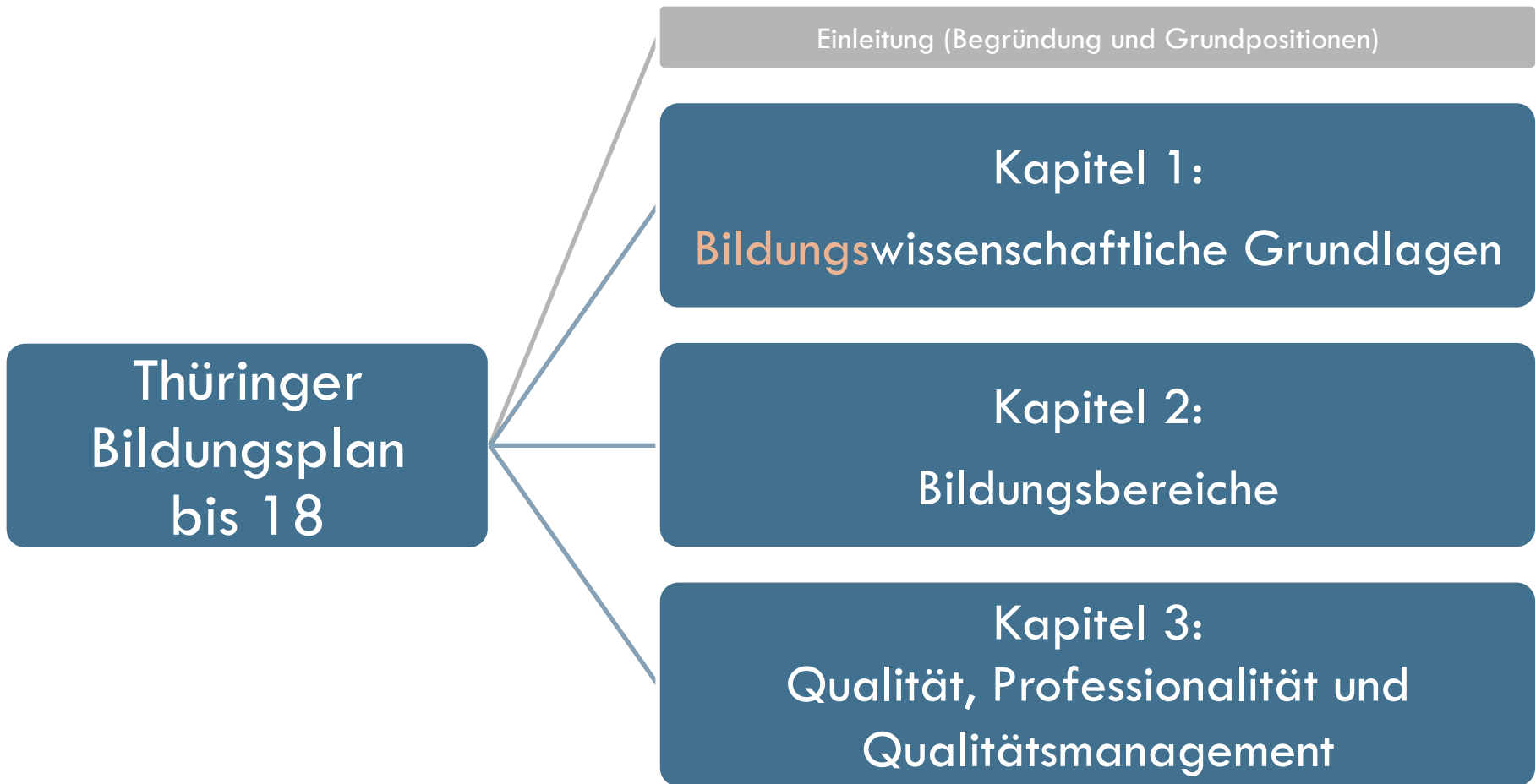
- Reflexion der pädagogischen Arbeit
- Chance für Veränderungsprozesse (beispielsweise in der Konzeptionsarbeit)
- Anregung für die Unterstützung von Bildungsprozessen
- Systematische Planung der pädagogischen Arbeit
- Darstellung der eigenen Arbeit für Außenstehende

Inhalte Struktur (1)



seit 1558

10



Inhalte Struktur (2)



seit 1558

11

Kapitel 1

Kapitel 2
Bildungsbereiche

Kapitel 3

2.1 Sprachliche und schriftsprachliche Bildung

2.2 **Physische und psychische** Gesundheitsbildung

2.3 Naturwissenschaftliche Bildung

2.4 Mathematische Bildung

2.5 Musikalische Bildung

2.6 Künstlerisch-**ästhetische** Bildung

2.7 Philosophisch-weltanschauliche Bildung

2.8 Religiöse Bildung

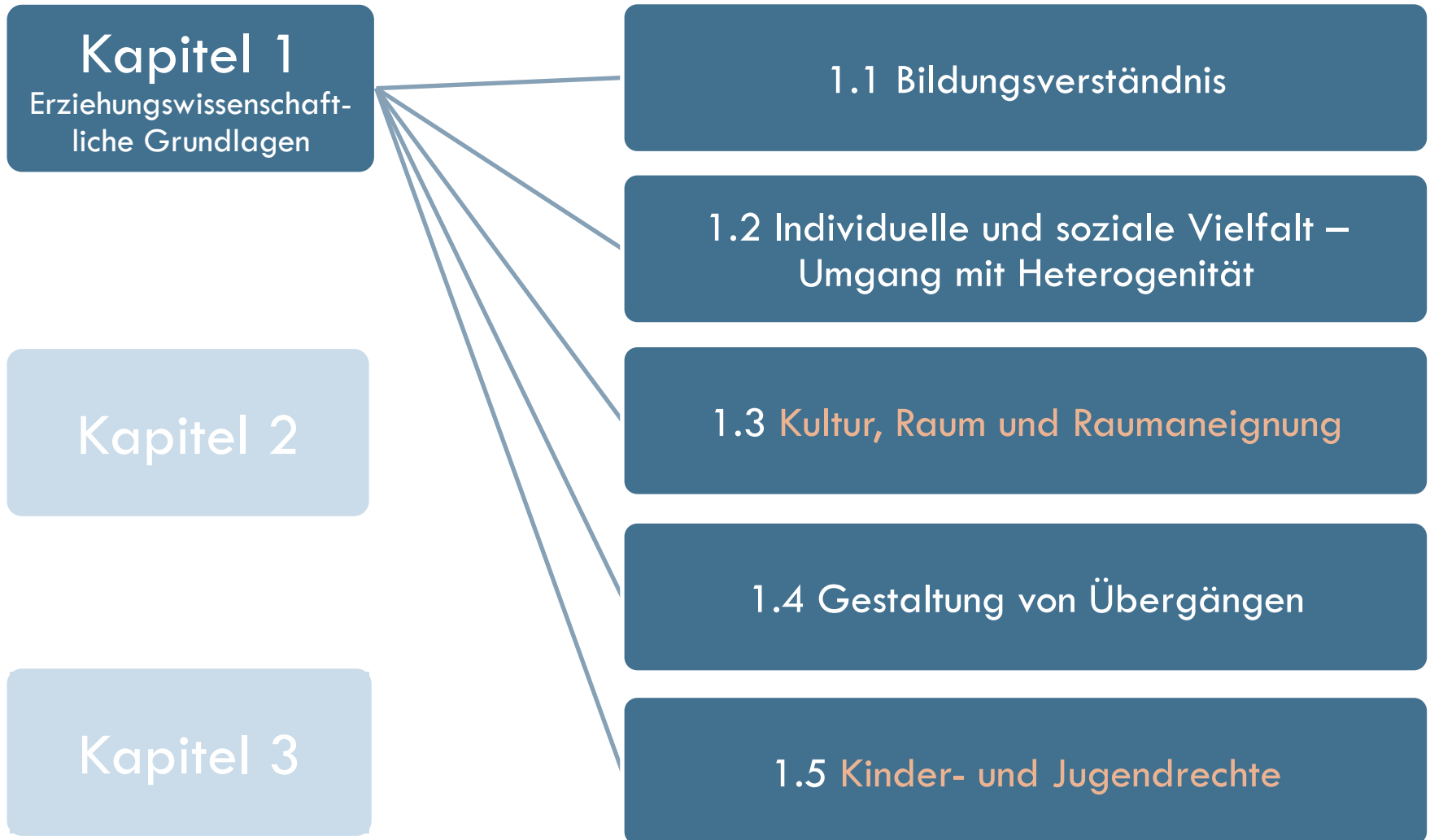
2.9 Medienbildung

2.10 Zivilgesellschaftliche Bildung

Inhalte und theoretische Grundannahmen

Struktur (2)

12





□ Bildung als Ziel

Bildung bedeutet ...

„dass Kinder und Jugendliche die komplexe materiale, soziale und kulturelle Welt und ihre eigene Position in ihr verstehen, darüber reflektieren können und handlungsfähig werden.“

➤ Kinder und Jugendliche haben eine Anspruch auf Autonomie und Handlungsfähigkeit in unserer Gesellschaft.

□ Bildung als Prozess

Bildung ist die aktive Auseinandersetzung mit der Welt und sich selbst.

Fähigkeit zu Lernen

- Lernen ist die Grundvoraussetzung für Bildung
- Lernen ist ein eigenständiger, aktiver Konstruktionsprozess
- Lernen ist ein sozialer Prozess (Ko-Konstruktion)

Aufwachsen in der Gesellschaft

- Einfluss durch die gesellschaftliche Umwelt
- „Weltaneignung“ als Voraussetzung für Handlungsfähigkeit und Persönlichkeitsbildung

Pädagogische Einflussnahme

- Aktive Einflussnahme mit bestimmten Zielen
- Eltern/ Erziehungsberechtigte und professionell Tätige als Erziehende



- **Bildungswelten und -gelegenheiten:**
 - Bildung findet in vielfältigen Situationen und Kontexten statt

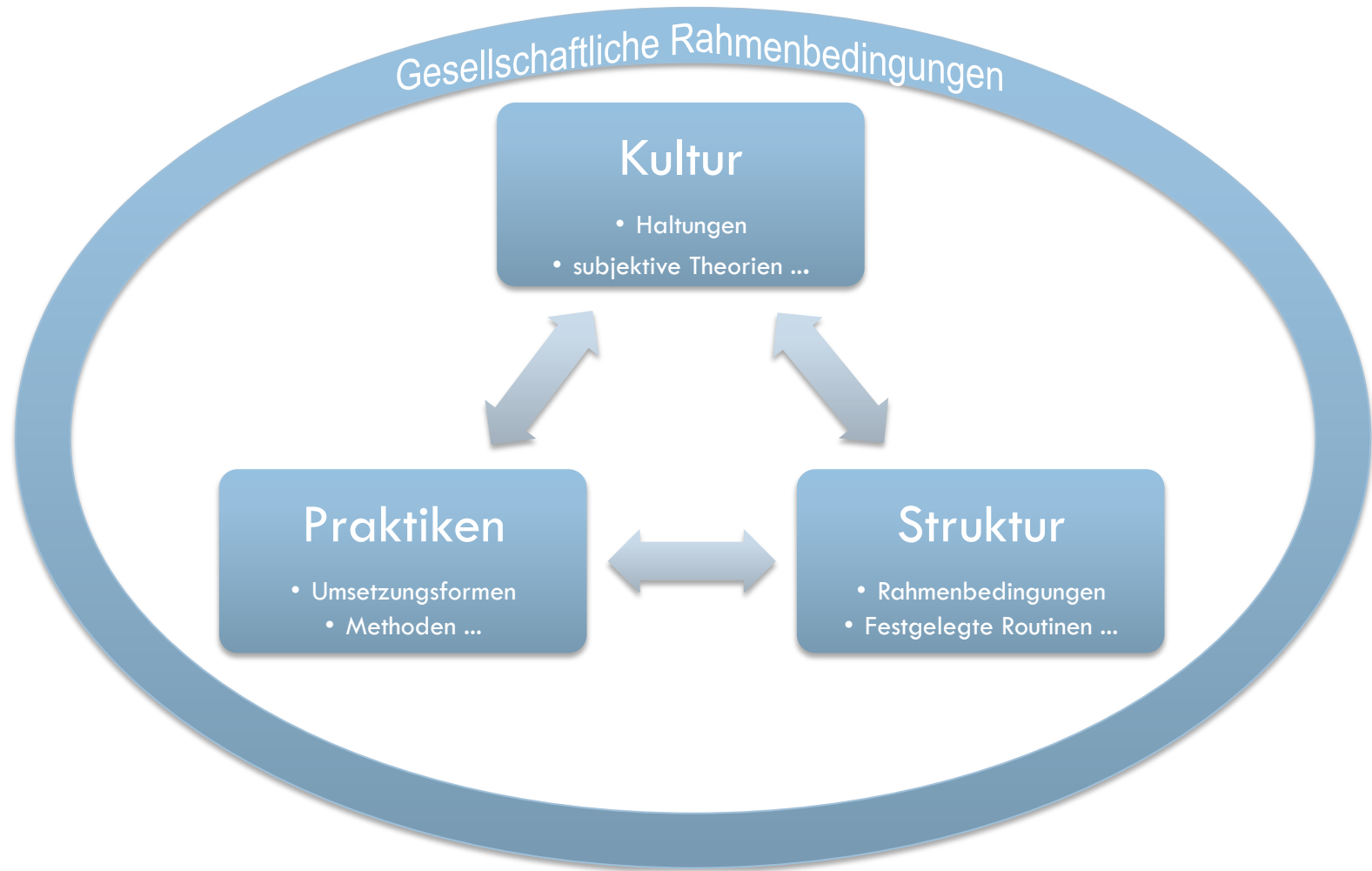
- **Veränderungen in den Bildungsprozessen:**
 - Abstraktionsniveau und Unterstützungsbedarf

- **Bildung wird unter verschiedenen Perspektiven (Dimensionen) betrachtet**
 - Personal (Individuelle Bildungsthemen sind)
 - Sozial (Soziale Zusammenhänge)
 - Sachlich (Räumliche und materielle Bedingungen)



Bildungsplan und Inklusion

Ebenen der Verwirklichung von Inklusion





seit 1558

Bildungsplan und Inklusion

17

□ Welche Bedeutung hat der Bildungsplan für Inklusion?

„Inklusion wird [...] als ein Prozess verstanden, bei dem auf die verschiedenen Bedürfnisse von allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eingegangen wird.“

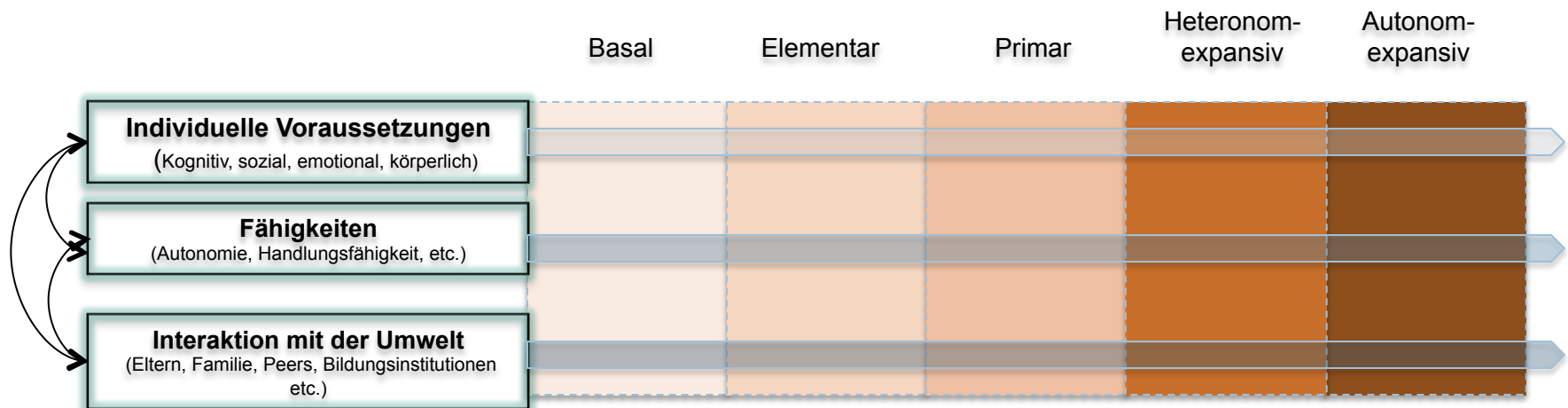
(Deutsche UNESCO-Kommision 2010, S.9; Hervorhebung durch uns)

- Der Bildungsplan definiert Bildung als Anspruch aller Kinder und Jugendlichen, sowie als individuellen Prozess.

Bildungsplan und Inklusion

18

- Veränderung der Bildungsprozesse – Individuelle Unterschiede



- Veränderungen in der Art der Weltaneignung (insbesondere in Bezug auf die Notwendigkeit von Begleitung bzw. autonomer Handlungsfähigkeit)
- Veränderungen in der Fähigkeit, abstrakte / komplexe Zusammenhänge zu erkennen



seit 1558

Bildungsplan und Inklusion

19

□ Welche Bedeutung hat der Bildungsplan für Inklusion? – Stichwort Partizipation

„Erreicht wird dies [Inklusion, Anm. d. V.] durch verstärkte **Partizipation** an Lernprozessen, Kultur und Gemeinwesen, sowie durch Reduzierung und Abschaffung von Exklusion in der Bildung.

(Deutsche UNESCO-Kommision 2010, S.9; Hervorhebung durch uns)

- Im Thüringer Bildungsplan ist **Partizipation** ein zentrales Element
 - Als Teil des Bildungsverständnisses
 - Als Kinder- und Jugendrecht
 - Als Bildungsthema („Zivilgesellschaftliche Bildung“)



Bildungsplan und Inklusion

- **Welche Bedeutung hat der Bildungsplan für Inklusion? – Stichwort Kooperation**

- Inklusion ist auf die Kooperation von Bildungsakteuren angewiesen (z.B. im Gemeinsamen Unterricht oder in der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen)

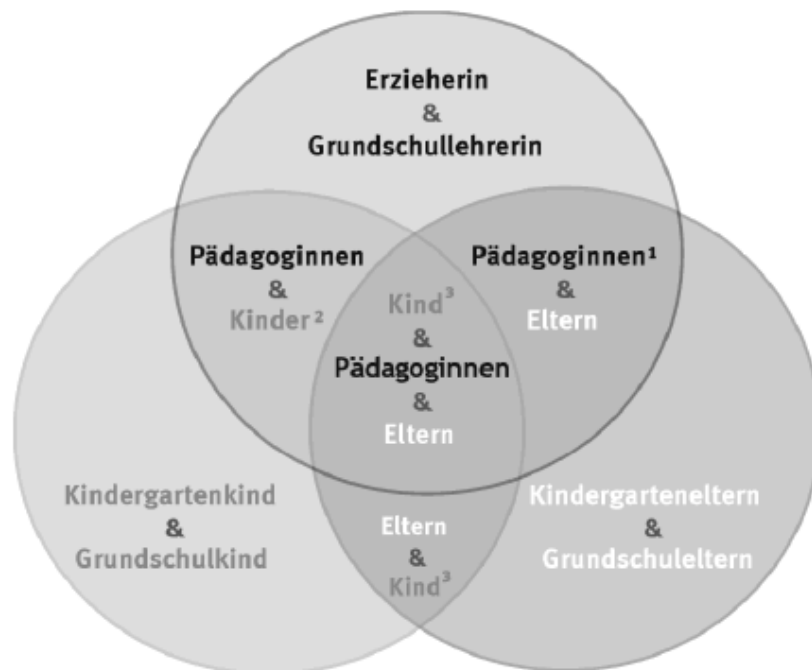
- Der Thüringer Bildungsplan ist **institutionsübergreifend** und richtet sich an alle am Bildungsprozess beteiligten Akteure
- Er stellt damit einen Brückentext, eine gemeinsame Basis für die Zusammenarbeit dar

Bildungsplan und Kooperation

21

- Welche Bedeutung hat der Bildungsplan für Inklusion? – Stichwort Kooperation

Kooperationsfelder (Beispiel Übergang Kindergarten–Grundschule)



- 1 Erzieherinnen und Grundschullehrerinnen
- 2 Kindergartenkinder und Grundschul Kinder
- 3 Kindergartenkind

Resümee

22

Der Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre...

- ... beschreibt Bildungsansprüche für alle Kinder und Jugendlichen
- ... bezieht sich nicht auf feste Altersgrenzen oder Institutionszugehörigkeiten
- ... ist ein professionsübergreifender Brückentext
- ... beschreibt Partizipation als zentrales Element von Bildung

Diskussion

23

- Welche Erwartungen haben Sie an den Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre in Bezug auf die Umsetzung von
 - Kooperation
 - Partizipation
 - Inklusion
 - allgemein für die schulische Praxis?

Kontakt & Information über Internetseite



seit 1558

24

FREISTAAT THÜRINGEN
Thüringer Ministerium für
Bildung, Wissenschaft und Kultur

finden >>

Home | Suche | Friedolin | Webmail

Universität Jena

Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre

Home Bildungsplan Beteiligte Materialien Aktuelles Nachrichten Bildungsplan bis 10 Login

» Home

Willkommen auf der Website des Thüringer Bildungsplans bis 18 Jahre



Der Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre bietet die Grundlage und den Rahmen für die Qualität der Bildung von Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre. Er baut dabei ausdrücklich auf dem existierenden Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre auf, stellt also eine **Fortschreibung und Weiterentwicklung** dar.

Der Bildungsplan **wird aktuell erarbeitet** durch ein Konsortium von Thüringer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus verschiedenen Disziplinen. Dies geschieht in enger Kooperation mit Praxispartnern und Interessengruppen im Fachbeirat.

Mitteilungen

- » Wichtig! Verschiebung der Fachbeiratstermine
25.02.2013
- » Bildungsinhalte jetzt öffentlich abrufbar
30.01.2013
- » Alles Gute für das Jahr 2013!
01.01.2013
- » Präsentation zum Startprojekt des TMBWK abrufbar
11.12.2012
- » Mitteilung des TMBWK zum Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre
04.09.2012
- » Überarbeitete Texte für den Fachbeirat abrufbar
23.07.2012

Auf dieser Seite finden Sie...

- [aktuelle Termine und Mitteilungen](#)
- [Informationen zu Inhalt, Zielen und Erarbeitung des Bildungsplans](#)
- [die Mitglieder des Konsortiums und des Fachbeirats](#)
- [Informationsmaterialien zum Bildungsplan](#)
- [Informationen zum bisherigen Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre](#)

www.bildungsplan.uni-jena.de



seit 1558

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!